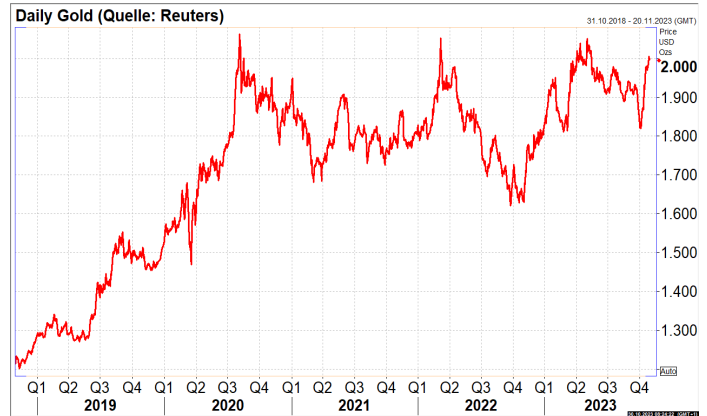
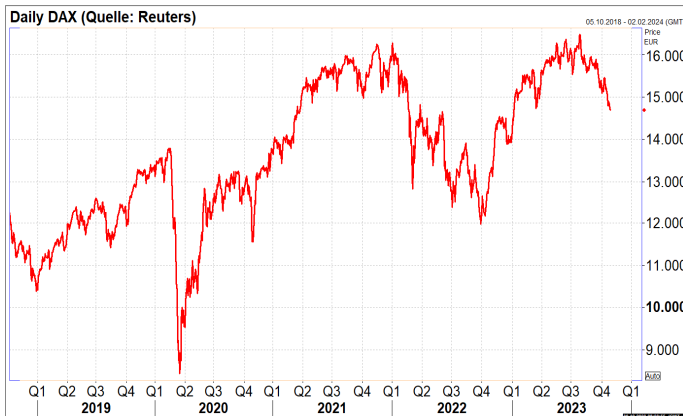


**Marktüberblick am 30.10.2023**

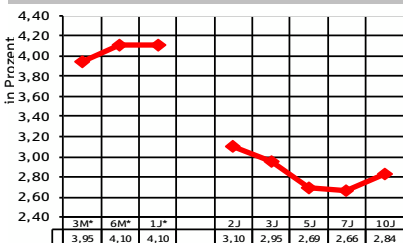
Stand: 9:02 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	14.687,41	-0,30 %	+5,49 %	Rendite 10J D *	2,84 %	-2 Bp	Dax-Future *	14.790,00
MDax *	23.772,02	-0,10 %	-5,36 %	Rendite 10J USA *	4,83 %	-1 Bp	S&P 500-Future	4156,50
SDax *	12.131,51	+0,01 %	+1,73 %	Rendite 10J UK *	4,55 %	-5 Bp	Nasdaq 100-Future	14357,50
TecDax*	2.825,67	-0,31 %	-3,27 %	Rendite 10J CH *	1,14 %	-2 Bp	Bund-Future	129,03
EuroStoxx 50 *	4.014,36	-0,87 %	+5,82 %	Rendite 10J Jap. *	0,86 %	-1 Bp	VDax *	19,88
Stoxx Europe 50 *	3.783,73	-1,33 %	+3,61 %	Umlaufrendite *	2,87 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1995,15
EuroStoxx *	420,65	-0,64 %	+2,60 %	RexP *	433,02	+0,32 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	89,77
Dow Jones Ind. *	32.417,59	-1,12 %	-2,20 %	3-M-Euribor *	3,95 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,0564
S&P 500 *	4.117,37	-0,48 %	+7,24 %	12-M-Euribor *	4,10 %	-2 Bp	Euro/Pfund	0,8709
Nasdaq Composite *	12.643,01	+0,38 %	+20,80 %	Swap 2J *	3,61 %	-5 Bp	Euro/CHF	0,9532
Topix	2.231,24	-1,04 %	+19,19 %	Swap 5J *	3,26 %	-6 Bp	Euro/Yen	157,82
MSCI Far East (ex Japan) *	475,42	+1,11 %	-5,98 %	Swap 10J *	3,38 %	-1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,88
MSCI-World *	2.156,40	-0,39 %	+6,07 %	Swap 30J *	3,15 %	+3 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 30. Okt (Reuters) - Am Montag wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge höher starten. Am Freitag hatte er 0,3 Prozent tiefer bei 14.687,41 Punkten geschlossen. Im Fokus der Anleger stehen die Daten zum deutschen Bruttoinlandsprodukt (BIP) im dritten Quartal. Ökonomen erwarten einen Rückgang des BIP um 0,3 Prozent. Zudem blicken die deutschen Investoren auf die Verbraucherpreise für Oktober. Experten erwarten einen weiteren Rückgang der Teuerungsrate auf 4,0 Prozent. Bei den Unternehmen öffnet unter anderem der Diagnostikkonzern Qiagen seine Bücher. Auch in den USA geht die Bilanzsaison weiter. Mit Spannung werden unter anderem die Zahlen von McDonald's erwartet.

Die Wall Street hat nach einer Flut von Firmenbilanzen am Freitag uneinheitlich geschlossen. Optimistische Prognosen von Intel und Amazon stützten die technologieelastige Nasdaq, die sich mit einem leichten Plus ins Wochenende retten konnte. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte ging 1,1 Prozent tiefer auf 32.417 Punkte aus dem Handel. Der technologieelastige Nasdaq rückte dagegen 0,4 Prozent auf 12.643 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 büßte 0,5 Prozent auf 4.117 Punkte ein. Für Erleichterung hatte im frühen Handel noch der PCE-Kernindex gesorgt, ein Inflationsmaß, das die US-Währungshüter besonders im Auge halten. Dieser fiel im September wie von Experten erwartet auf eine Jahresteuersatzrate von 3,7 Prozent. Sorgen über die politische Lage im Nahen Osten beflügelten unterdessen die Ölpreise. Die Nordsee-Sorte Brent und die leichte US-Sorte WTI verteuerten sich um jeweils etwa 2,5 Prozent auf 90,13 beziehungsweise 85,18 Dollar pro Barrel (159 Liter). Die zuletzt kräftig gestiegenen Renditen für zehnjährige US-Bonds pendelten sich zunächst mit 4,84 Prozent unter der kritischen Fünf-Prozent-Marke ein. Bei den Einzelwerten gewannen die Aktien von Amazon und Intel knapp sieben beziehungsweise gut neun Prozent. Beide Unternehmen haben mit ihren Prognosen für das Schlussquartal die Erwartungen der Analysten übertroffen. Auch Branchengrößen wie Microsoft, die Facebook-Muttergesellschaft Meta und Tesla konnten davon profitieren - deren Aktien gewannen zwischen 0,6 und 2,9 Prozent.

Die japanische Börse ist zu Wochenbeginn auf Tauchstation gegangen. Der Nikkei-Index verlor ein Prozent auf 30.696 Zähler, der breiter gefasste Topix gab ebenfalls ein Prozent nach. Am chinesischen Aktienmarkt ging es am Montag leicht bergauf. Der Shanghai-Composite rückte um 0,1 Prozent vor, der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen gewann 0,6 Prozent.

**Wirtschaftsdaten heute**

- EWU: Economic Sentimen (Okt)
- DE: BIP (Q3), Verbraucherpreise (Okt)
- ESP: Verbraucherpreise HVPI (Okt)
- NLD: Erzeugervertrauen (Okt)
- BEL, AUT: BIP (Q3)

**Unternehmensdaten heute**

- HSBC, McDonald's, Qiagen, Wintershall
- Dea (Q3)

**Weitere wichtige Termine heute**

-/-

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.